

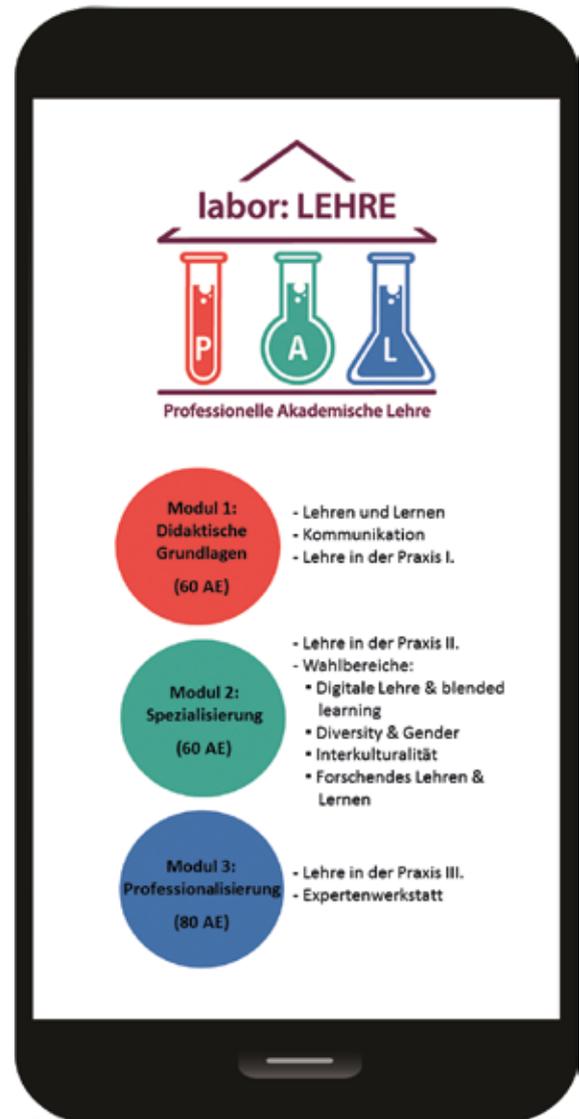
PAL – Professionelle Akademische Lehre

Das neue Lehrzertifikat der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Seit 2018 finden an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (OVGU) jährlich vier Lehrakademien statt. Die Workshops beinhalten vielfältige Themen, um den Lehrenden eine persönliche Weiterentwicklung in Bezug zur Lehre zu ermöglichen. Um dem Wunsch vieler Lehrenden nach einer tiefgreifenderen Professionalisierung in der akademischen Lehre nachzukommen, wurde ein Konzept entwickelt, welches sowohl die individuellen Bedürfnisse stärker berücksichtigt als auch eine größere örtliche und zeitliche Flexibilität ermöglicht. Seit Anfang 2020 wird das neue Konzept, auf dessen Basis das Lehrzertifikat „Professionelle Akademische Lehre“ (kurz: PAL) erworben werden kann, umgesetzt.

PAL umfasst insgesamt 200 Arbeitseinheiten zu jeweils 45 Minuten und unterteilt sich in drei Module: Didaktische Grundlagen, Spezialisierung sowie Professionalisierung. Innerhalb dieser einzelnen Module gibt es drei bzw. zwei Lernbereiche, in denen verschiedene Arbeitseinheiten absolviert werden müssen, um das Modul erfolgreich abzuschließen.

Die benötigten Arbeitseinheiten werden über den Besuch von Workshops absolviert. Um den Lehrenden größtmögliche Flexibilität zu ermöglichen, gibt es – neben Workshops in Präsenz – verschiedene Online-Formate. Dazu zählen Blended-Learning-Formate, Werkstätten und E-Lectures. Jedes Format umfasst einen „Präsenzanteil“ (vor Ort oder online) sowie eine individuelle Selbstlernphase, in der sich die Lehrenden vertiefend mit dem Workshopthema auseinandersetzen können. Mit den „PAL-pieces“ stehen den Lehrenden zudem kurze sowie komplett zeit- und ortsunabhängige Lehreinheiten (in Text-, Audio- oder auch Videoformaten) zur Verfügung, die ebenfalls als Arbeitseinheiten in das Zertifikat einfließen.



Die Themen der einzelnen Lernbereiche orientieren sich an den Bedarfen der Lehrenden. Diese werden im Rahmen der Evaluation erfragt. Das Lehrzertifikat PAL entspricht den Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik (dghd). Das bedeutet auch, dass die Module an anderen Hochschulen anerkannt und umgekehrt, anderenorts erbrachte Leistungen auf das PAL angerechnet werden können.

„Die Absolvierung des Lehrzertifikates PAL unterstützt mich nicht nur in der Reflektion und Weiterentwicklung meiner Lehre, sondern gibt mir auch zusätzliche Fundierung und somit Sicherheit.

Der Prozess begleitet mich dabei in der individuellen Gestaltung meiner Vorstellung von Lehre und hilft mir diese zu verwirklichen. Das Zertifikat leistet somit auch einen Beitrag zu meiner Arbeitszufriedenheit.

Durch die Akkreditierung kommt zudem ein weiteres Element der Nachhaltigkeit hinzu, was für mich ein weiteres, motivierendes Teilelement darstellt.“

M.A. Tina Rosner-Merker

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Fakultät für Humanwissenschaften
Lehrstuhl für Internationale Beziehungen

Conny Behr

Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
conny1.behr@ovgu.de

